



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 06 / 2012

01. Juni 2012

34. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem sich der Mai, zumindest wettermäßig, ziemlich durchwachsen gezeigt hat, konnten wir doch bereits die ersten lauen Abende verzeichnen. Obwohl es am Dorffest bereits am Vormittag zum Regnen begonnen hatte und sich bis kurz nach Mittag nur sehr wenige Gäste auf der Straße blicken ließen, kam dann ab dem frühen Nachmittag die Sonne heraus und es wurde sofort angenehm warm. Dieser Wetterumschwung hat sicher dazu beigetragen, dass doch noch zahlreiche Besucher aus Nah und Fern das „Dorffest der Gewerbetreibenden“ besuchten. Auch die Gemeinde Großhabersdorf hatte sich beteiligt und im Gasträum des „Gelben Löwen“ verschiedene Informationsbroschüren und eine Videopräsentation von, im Rahmen der Städtebauförderung, durchgeführten Projekten ausgelegt und gezeigt. Zusätzlich war immer ein Vertreter der Gemeinde vor Ort um Fragen zum Thema oder auch zur bevorstehenden Sanierung des „Gelben Löwen“ zu beantworten. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten diese Gelegenheit um wieder einmal einen Blick in die historischen Räume zu werfen. Alles in allem kann von einer gelungenen Veranstaltung gesprochen werden. Die beteiligten Firmen haben sich große Mühe gegeben und ein interessantes und umfangreiches Angebot für unsere Gäste geboten. Als besondere Attraktion haben sich dabei die durchgeführten Hubschrauberrundflüge über Großhabersdorf herausgestellt, was die über einhundert verkauften Tickets eindrucksvoll beweisen.

Im Namen der Gemeinde Großhabersdorf darf ich mich bei allen Teilnehmern sehr herzlich für die Durchführung des Dorffestes bedanken. Sie tragen mit der Ausrichtung dieses Festes seit langen Jahren erfolgreich dazu bei, das örtliche Angebot unserer Handel- und Gewerbetreibenden den potentiellen neuen Kunden aber auch den treuen Stammkunden bekannt zu machen und näher zu bringen oder auch auf neue Entwicklungen und Angebote aufmerksam zu machen. Herzlichen Dank dafür.



Auch unser, weit über die Gemeinde- und Landkreisgrenzen hinaus, bekanntes Naturbad konnte die ersten Badetage dieser Saison verzeichnen. Dabei konnten die Gäste die neuen Strukturen kennenlernen, die in den Wintermonaten geschaffen wurden. Wie schon mehrfach berichtet, wurde der Kiosk ganz neu gebaut und entspricht nun den gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die einschlägigen Vorschriften. Der bisherige Umkleidebereich wurde dazu erheblich verkleinert und neu ausgestattet. Zu den fünf kleinen Umkleidekabinen wurde eine behinderten- bzw. familiengerechte Kabine eingebaut. Als

Kompensation für die Reduzierung der Kabinenzahl wird es zwei weitere „Umkleideschnecken“ im Bereich der Liegewiese geben, die, wie sich in der letzten Saison herausgestellt hat, sehr gut angenommen werden.

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung der Seite 1

Als zusätzliche Attraktion für alle Spaziergänger, Kneippianer oder Spielplatzbesucher kann der neu angelegte und von außen zugängliche Biergarten am Freibad angesehen werden. Dort lässt es sich, mit dem Blick über das Freibad oder die Kuhrs-Wiese, gut aushalten. Für das leibliche Wohl sorgt dabei ebenfalls die Familie Grauberger die, zusammen mit ihrem eingespielten Team, nun bereits im dritten Jahr den Kiosk im Freibad mit einem zielgruppengerechten und günstigen Angebot bewirtschaftet. Abgerundet werden die Umbaumaßnahmen durch die, getrennt für Damen und Herren, eingebauten Toiletten, die während des Kioskbetriebes jederzeit zugänglich sind. In diesem Zusammenhang darf ich alle Nutzer darum bitten, mit diesen neuen Einrichtungen möglichst pfleglich umzugehen, damit wir alle gemeinsam möglichst lange Freude an unserem „Großhabersdorfer Kleinod“ haben.

Den beteiligten Firmen, dem Architekturbüro Jordan, den Mitarbeitern in der Verwaltung und den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde darf ich ausdrücklich für die gelungene und fristgerechte Fertigstellung der Arbeit danken. Den Damen und Herren des Gemeinderates danke ich für die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel, die es erst ermöglichten, die gewünschten Maßnahmen so zügig und umfassend abzuwickeln.

Bleibt am Schluss noch zu wünschen, dass die Badesaison viele warme und sonnige Tage und Wochen für uns alle bereithält, damit wir die „Bade- wie die Biergartensaison“ ausgiebig nutzen können.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Großhabersdorf** sucht zum sofortigen Eintritt
eine/einen vollzeitbeschäftigte /vollzeitbeschäftigten

Gärtner(in) / Landschaftsgärtner(in).

Der Besitz der Führerscheinklasse C (früher 2) ist erwünscht, der Besitz der Führerscheinklasse B (früher 3) ist nachzuweisen. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Zum Aufgabengebiet des/der Facharbeiter(s/in) gehört die Kontrolle und Pflege der gemeindlichen Grünflächen und Bäume sowie die Mitarbeit im gemeindlichen Bauhof.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis 21.06.2012 an die

Gemeinde Großhabersdorf
Nürnberger Straße 12
90613 Großhabersdorf

zu richten. Auskunft erteilen 1. Bürgermeister Biegel (Tel. 09105/99839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18).

Aktion „Saubere Landschaft“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr haben sich mehrere Gruppen aus der Gemeinde Großhabersdorf an der Aktion „Saubere Landschaft“ beteiligt. Landkreisweit wurden an diesem Tag über 15 Tonnen Abfall und allein in der Gemeinde Großhabersdorf 1,27 Tonnen Abfall und 16 Altreifen gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt. Die Kosten dafür trägt, wie schon bisher, der Landkreis Fürth. Über die reinen Entsorgungskosten hinaus sorgt der Landkreis auch für eine adäquate Verpflegung der kleinen und großen Helferinnen und Helfer. Im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr im Mehrzweckgebäude der Gemeinde konnten sich die zahlreichen Aktiven nach getaner Arbeit bei Erbsensuppe mit Würstcheneinlage stärken.



Sie alle tragen mit dieser ehrenamtlichen Arbeit dazu bei, dass unsere Natur, unsere Umwelt und damit unser aller Lebensraum von dem meist unachtsam weggeworfenen Unrat befreit wurde. Aber auch ganz bewusst in den Wald gekippte erhebliche Mengen von Prospektmaterial wurden gefunden und entfernt. Man muss sich wundern, dass es immer noch Zeitgenossen gibt, die unsere ausgeklügelte und umfassende Müllentsorgung ignorieren bzw. einfach nur zu bequem sind, um eine Restmüllkarte abzuschicken oder die in jedem Haushalt vorhandenen Müllbehälter zu nutzen. Ich denke, wenn jeder Einzelne von uns ein wenig Acht gibt auf seinen eigenen Lebensraum, dann wäre schon viel geholfen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Großhabersdorf und den beteiligten Ortsteilen darf ich im Namen der Gemeinde ganz herzlich danken und sie gleichzeitig bitten, sich auch in Zukunft für unsere Umwelt einzusetzen.

**Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister**

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **06. Juli 2012**.
Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **22. Juni 2012**.

Großhabersdorfer Jugendrotkreuz wurde zweimal Kreissieger

Beim diesjährigen Kreiswettbewerb im Langenzener Gymnasium überraschten gleich zwei Mannschaften aus Großhabersdorf mit einem Sieg.

In der Gruppe „Regenbogen“ erreichten Katja Artmann, Chiara Christiansen, Lena Hientz, Salome Kleine-Vosbeck und Thomas Zucker den 1. Platz, obwohl sie dieses Jahr zum 1. Mal in der deutlich schwereren Stufe 1 unter der Leitung von Sonja Scheumann starteten.

Die Grüpplinge Antonia Viehbeck, Charlotte Lichtblau, Miriam Schilling, Larissa Neumann und Marion Schmidt aus der Gruppe „Schmetterlinge“ erklärten ihrer Leiterin Julia Scheumann bereits vor dem Wettbewerb am Freitag, dass sie gewinnen wollen, da sonst der Sommer so langweilig sei. Diesen Wunsch erfüllten sie sich, und schafften nach einem schwierigen Parcours als jüngste ihrer Altersstufe 2 ebenfalls den 1. Platz.



Die Gruppe „Ipso Facto“ in der Stufe 3 mit Thomas Egerer, Judith Bauer, Clara Trost, Stephanie Schwarzendorfer und Julia Scheumann errangen einen hervorragenden 2. Platz.

Ebenfalls einen 2. Platz erkämpften sich Lars Lichtblau, Jule Christiansen, Oliver Linzmeier und Jasmin Kleine-Vosbeck als „Die Zwerge“ unter der Leitung von Susanne Swoboda-Christiansen in der jüngsten Altersstufe Bambini.

Der örtliche Leiter des JRK Großhabersdorf, Dietmar Voigt, freute sich sehr über die beiden ersten und die beiden zweiten Plätze. Im Namen der Gemeinde Großhabersdorf gratuliere ich den erfolgreichen Teilnehmern am Kreiswettbewerb 2012 sehr herzlich und es freut mich, dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, die hervorragenden Leistungen der letzten Jahre zu wiederholen. Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an die Ausbilderinnen und Ausbilder für ihre kontinuierliche und damit auch sehr erfolgreiche Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

**Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister**

Ortsabrundungssatzung „Unterschlaubach Hauptstraße“ Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses und öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10.05.2012 beschlossen, dass das Gebiet der Ortsabrundungssatzung „Unterschlaubach Hauptstraße“ hinsichtlich des naturschutzrechtlichen Ausgleichs für das Grundstück Fl.Nr. 53/6 um eine Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 103/1, jeweils Gemarkung Unterschlaubach, erweitert wird.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10.05.2012 beschlossen, dass der Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung „Unterschlaubach Hauptstraße“ hinsichtlich des Grundstücks Fl.Nr. 103/1 Teilfläche, Gemarkung Unterschlaubach, erweitert wird. Die Teilfläche wird in den Geltungsbereich aufgenommen, da dort der naturschutzrechtliche Ausgleich für das Grundstück Fl.Nr. 53/6, Gemarkung Unterschlaubach, erfolgen wird.

Weiterhin hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 10.05.2012 beschlossen, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, die Ortsabrundungssatzung „Unterschlaubach Hauptstraße“ öffentlich auszulegen.

Die Satzungsunterlagen liegen in der Zeit vom

25. Mai bis 26. Juni 2012

öffentlich aus.

Die Unterlagen können in dieser Zeit im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, Zimmer 14, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Weiterhin stehen während dieser Zeit die mit der Aufstellung der Ortsabrundungssatzung betrauten Mitarbeiter zur Erläuterung der Ziele und Zwecke der Planungen zur Verfügung.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Abfuhrtermine

Restmüll

Donnerstag, ungerade KW
statt am Do. 07.06.2012, am Fr. 08.06.2012

Biomüll

Donnerstag, jede KW
statt am Do. 07.06.2012, am Fr. 08.06.2012

Papiertonne und Gelbe Säcke

Großhabersdorf und Ortsteile

**am Dienstag, 05.06.2012 und
am Montag, 02.07.2012**

**am Dienstag, 05.06.2012,
am Dienstag, 19.06.2012 und
am Dienstag, 03.07.2012**

Ortsabrundungssatzungen „Hans-Enßner-Straße“ und „Wendsdorfer Straße“ sind in Kraft getreten

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat in seiner Sitzung am 10.05.2012 die Ortsabrundungssatzungen „Hans-Enßner-Straße“ und „Wendsdorfer Straße“ zur Satzung beschlossen.

Die Ortsabrundungssatzungen treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Ortsabrundungssatzungen sowie die entsprechenden Begründungen können von jedermann während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Großhabersdorf -Nebengebäude-, Nürnberger Str. 6 a, 1. OG, 90613 Großhabersdorf, eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende Verletzungen von Vorschriften bei Aufstellung der Bauleitpläne gemäß § 215 Abs. 1 BauGB durch Fristablauf unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 -3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung,
4. nach § 214 Abs. 2a Nr. 3 und Nr. 4 BauGB beachtliche Mängel im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Großhabersdorf, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 47 Abs. 3 Satz 1 und 2, Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von den durch die Ortsabrundungssatzungen eintretenden Vermögensnachteilen sowie die Fälligkeiten des Erlöschens entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **14. Juni 2012**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorensprechstunde

am **14. Juni 2012** findet von **10.30 Uhr** bis **11.30 Uhr** im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11, die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit, sich Rat und Information zu holen, regen Gebrauch zu machen.

Seniorenbeiratsprecher Walter Schneider

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 19. April 2012

16.1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Behörden

Der Gemeinderat wird von den Stellungnahmen der betroffenen Behörden unterrichtet. Weiterhin wird informiert, dass aus der Bürgerschaft keine Einwendungen vorgebracht wurden. Da grundsätzliche Bedenken gegen die Fortschreibung des Flächennutzungsplans nicht vorgetragen wurden, beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, das Änderungsverfahren weiter zu führen.

Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für den Bereich Hafnerleite

Der Gemeinderat beschließt, dass für die Grundstücke Fl.Nrn. 246/2, 246/4 und 244/2 Tfl., jeweils Gemarkung Großhabersdorf, eine Ortsabrundungssatzung aufgestellt wird.

Kleinkinderbetreuung in Großhabersdorf – Festlegung des Ausbauziels

Das Ausbauziel für die U3-Kinderbetreuung im Gemeinde Gebiet Großhabersdorf wird wie folgt festgesetzt:

Zeitpunkt	U3-Bevölkerung	Ausbauziele für U3-Kinder in der Gemeinde				Prozentuales Verhältnis Kita – Tagespflege
		Ausbauziel für Kitas und Tagespflege insgesamt - in %	Angabe in „Belegbare Plätze“			
			Ausbauziel für Kitas und Tagespflege insgesamt - in absoluten Zahlen	Ausbauziel für Kitas in absoluten Zahlen	Ausbauziel für Kindertagespflege in absoluten Zahlen	
31.12.2011	101	29,7 %	30	25	5	71,5 % / 28,5 %
31.12.2012	95	36,8 %	35	25	10	71,5 % / 28,5 %
01.08.2013	84	41,6 %	35	25	10	71,5 % / 28,5 %
31.12.2013	90	38,9 %	35	25	10	71,5 % / 28,5 %
31.12.2014	90	38,9 %	35	25	10	71,5 % / 28,5 %

Kindergärten – Bedarfsanerkennung 2012

Von Seiten der Gemeinde Großhabersdorf wird für das Kindergartenjahr 2012 / 2013 folgender Bedarf anerkannt:

- Kindergarten Blumenwiese 75 Kinder
- Kindergarten Tulipan 80 Kinder
- Kinderhort
Hortkinder 45 Kinder

Verkaufsoffene Sonntage in Großhabersdorf

Der Gemeinderat beschließt, dass im Jahr 2012 an folgenden Sonntagen die Geschäfte geöffnet haben können:

Gemeinde/ Ortsteile	Tag der Freigabe	Anlass der Freigabe	Zugelassene Verk. Zeiten
Großhabersdorf	06.05.2012	Dorffest	13:00 – 18:00 Uhr
Unterschlausersbach	20.05.2012	Kirchweih	13:00 – 18:00 Uhr
Großhabersdorf	09.09.2012	Kirchweih	13:00 – 18:00 Uhr
Unterschlausersbach	25.11.2012	Jahrmart	11:00 – 16:00 Uhr

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 10. Mai 2012

Vereidigung der neuen Feldgeschworenen für den Bereich der Gemarkung Fernabrünst

Die neubestellten Feldgeschworenen Robert Schuster und Jürgen List leisten den gesetzlich vorgeschriebenen Amtseid ab. Bürgermeister Biegel wünscht den beiden für ihre Arbeit als Siebner alles Gute.

Ortsabrundungssatzung „Wendsdorfer Straße“ und „Hans-Enßner-Straße“ - Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat wird von den Stellungnahmen der Behörden zu den Ortsabrundungssatzungen unterrichtet. Da keine rechtlich relevanten Einwendungen vorgetragen wurden, wurde beschlossen, dass die Ortsabrundungssatzungen in Kraft treten können.

Ortsabrundungssatzung „Unterschlausersbacher Hauptstraße“ - Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Behörden

Der Gemeinderat wird von den Stellungnahmen der betroffenen Behörden unterrichtet. Weiterhin wird er über die Einwendung aus der Bürgerschaft informiert. Da grundsätzliche Bedenken der Behörden gegen die Ortsabrundungssatzung nicht vorgetragen wurden und der Einwendung aus der Bürgerschaft nicht gefolgt werden konnte, beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, dass das Änderungsverfahren weitergeführt wird.

Neuer Geh- und Radweg zwischen Bürglein und Schwaighausen

Der Gemeinderat wird über die Planung des Radweges informiert. Da im Bereich des geplanten Radweges auch die Abwasserdruckleitung verläuft wird festgestellt, dass der Weg so gebaut werden soll, dass die Abwasserleitung nicht überbaut wird.

Eichen an der Rothenburger Straße

Die Eichen an der Rothenburger Straße weisen Schäden auf, die befürchten lassen, dass sie mittelfristig beseitigt werden müssen. Damit ein fachkundiges Sanierungskonzept für die Eichen gefunden werden kann, stellt der Gemeinderat fest, dass von Baumsachverständigen ein Angebot für eine Begutachtung eingeholt werden soll. Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt, Angebote für Ersatzpflanzungen einzuholen.

Urlaubszeit – Reisezeit Ist Ihr Ausweis/Reisepass noch gültig?

Sommerzeit ist Reisezeit. Schon bald starten viele in den Urlaub. Bitte vergessen Sie bei Ihren Reisevorbereitungen nicht, Ihre Ausweispapiere (Kinderreisepass/Kinderausweis, Personalausweis, Reisepass) auf Ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bitte berücksichtigen Sie, dass Personalausweise und Reisepässe nicht verlängert werden können und die Bearbeitungszeit für eine Neubeantragung bei 3-4 Wochen liegt.

Damit Sie pünktlich zur Urlaubszeit im Besitz gültiger Ausweise und Pässe sind, empfehlen wir Ihnen die rechtzeitige Beantragung Ihrer Ausweise und Pässe im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Großhabersdorf, zu den üblichen Öffnungszeiten. Informationen zur Beantragung erhalten Sie telefonisch unter 09105/99839-11 bei Frau Schwarz.

Auskünfte zu den Einreisebestimmungen ausländischer Staaten erteilt die Botschaft des jeweiligen Landes, das auswärtige Amt in Berlin sowie die Reisebüros.

**Gemeinde Großhabersdorf
Einwohnermeldeamt**

Taufe des Puschwitzer Weges

In Erinnerung an die Eröffnung des Puschwitzer Weges vor 12 Jahren am 29. April 2000 hat ein ehemaliger Puschwitzer das folgende Gedicht geschrieben.

*Das Franken – und Sudetenland
sind stammesmäßig nah verwandt;*

*Schon an der Sprache merkt man gut:
die Leute haben gleiches Blut!*

*Von unterschiedlicher Kultur
und Lebensart gar keine Spur.*

*Das wird von vielen so gesehn;
deshalb ist manches schon geschehn,*

*um die verwandtschaftlichen Bande
zu pflegen hier im Bayernlande.*

*Besonders wäre da zu nennen
ein Städtchen, welches wir gut kennen;*

*Großhabersdorf heißt dieser Ort;
ein gastlicher und sicherer Hort*

*Für den, der einst in bösen Tagen
vom Schicksal ward hierher verschlagen.*

*Hier fand der Flüchtling Menschlichkeit
und Hilfe in der schwersten Zeit.*

*Manch Puschwitzer vor allen Dingen
könnte davon ein Liedchen singen.*

*Von ihnen kamen viele her,
das Bündel leicht, das Herze schwer.*

*Lang ist die schlimme Zeit vorbei,
der Wohlstand wuchs, wir atmen frei.*

*Die neue Heimat ist uns lieb,
doch der geheimnisvolle Trieb*

*Zum fernen Land der Jugendzeit,
der lebt in unserer Brust noch heut.*

*Und so führt oftmals dieser Sinn
nach Puschwitz die Gedanken hin.*

*Gedankenwege aber sind
so flüchtig wie der Sommerwind;*

*Drum hat Frau Porleins treue Seele,
damit Greifbares uns nicht fehle,*

*bewegt den würdigen Magistrat,
dass er in lobenswerter Tat*

*nach Puschwitz einen Weg benannt.
Oh freudiges Ereignis! Wir sind stolz und froh
und Dankbarkeit bewegt uns ebenso.*

Alfred Richter



*Von ihnen kamen viele her,
das Bündel leicht, das Herze schwer.*

Neue Bücher sind wie frische Semmeln – immer schnell weg. Aber im Unterschied zu den Brötchen kommen sie ja wieder zurück, so dass der Büchertisch mit den Neuerscheinungen nach und nach wieder bestückt werden kann. Damit es nicht ganz so nach Kahlschlag aussieht, werde ich aber einige neue Titel ordern, so dass auch nach Pfingsten wieder frische Lektüre im Haus ist!

Eines der neuen Bücher, das mich sehr berührt hat, möchte ich hier kurz vorstellen. Es handelt sich um das Buch „Der Junge, der Träume schenkte“ von Luca Di Fulvio. Luca Di Fulvio arbeitet als freier Schriftsteller in Rom, dieser Roman ist sein vierter, der in deutscher Sprache erscheint. Bisher hatte ich noch nie von diesem Autoren gehört – das wird sich ändern!

Seine Geschichte spielt in New York, im Jahr 1909. Cetta, ein armes Mädchen aus Süditalien, bekommt nach einer brutalen Vergewaltigung mit 14 Jahren ein Kind. Mit ihrem Sohn Natale reist sie auf einem transatlantischen Frachter nach Amerika, um dort ein neues, besseres Leben anzufangen. Doch die Lower East Side, wo die beiden landen, ist von Armut, Elend und Kriminalität beherrscht. Es gelten die brutalen Gesetze der Gangs. Sich hier zu behaupten, ist nicht einfach, schon gar nicht für einen kleinen Jungen. Für seine Mutter auch nicht, die sich als Prostituierte durchschlagen muss. Dennoch gelingt es Natale (der bei der Einreise von den amerikanischen Beamten den Namen „Christmas“ verpasst bekam), seinen Traum zu verwirklichen: er möchte „Radio machen“ und eine eigene Sendung haben. Wie das zustande kommt und warum er sooo lange auf das Mädchen seiner Träume warten muss (die, wie könnte es anders sein, aus reichem Hause stammt), erzählt Di Fulvio in seinem Roman. Packend schildert Di Fulvio in seinem 800-Seiten-Wälzer, der keine Sekunde langweilig wird, das New York der zwanziger Jahre...

Auch für unsere Teenager gibt es ein Klasse-Buch, von dem ich erzählen möchte. Horst Schwarz beschreibt in „Laura im Netz“ wie gefährlich Internet-Chat werden kann, wenn man mit seinen eigenen Daten leichtfertig umgeht. Laura ist fünfzehn Jahre alt und hätte gerne einen Freund. Ihre beste Freundin hat kaum mehr Zeit für sie, seit sie mit David zusammen ist. Im Internet lernt Laura Thomas aus Köln kennen – jedenfalls glaubt sie, dass Thomas ein Schüler ist und in Köln wohnt. Oder ist alles ganz anders, als es scheint? Auch die dreizehnjährige Susan freundet sich per Chat mit einem netten Jungen an. Er heißt Kevin und will sich sogar mit ihr treffen und sie in einen Freizeitpark einladen. Doch das Treffen läuft ganz anders ab als geplant... Spannende Lektüre, interessantes Thema, sehr zu empfehlen!

Achtung: Während der Pfingstferien vom 28. Mai bis 8. Juni ist die Bücherei geschlossen!

Sonnige und erholsame Ferien und Feiertage wünscht Ihnen

Ihre

Monica Fisch

Kinder- und Jugendkulturherbst 2012

Nach 12 Jahren wird der Kinder- und Jugendkulturherbst wieder in der Gemeinde Großhabersdorf organisiert.

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Fürth plant für September / Oktober / November 2012 den inzwischen zweiundzwanzigsten Kinder – und Jugendkulturherbst. Veranstaltungsorte sind in diesem Jahr, wie schon 2003 (Thema: Kunst – kommt von Können und wir alle können was!), die Gemeinde Großhabersdorf und der Markt Ammerndorf.

Unter dem Motto: „SPIEL MIT“

werden für Kinder und Jugendliche unterschiedlichste Veranstaltungen und Aktionen angeboten und durchgeführt.

Fortsetzung auf Seite 21

Fortsetzung der Seite 19

Grundgedanke dieses Projektes ist die Zusammenarbeit von Jugendamt - Kommunalen Jugendarbeit - und den verschiedenen Mitveranstaltern vor Ort.

Nachdem der Kinder – und Jugendkulturherbst vor allem durch seine Vielfalt überzeugt, kann er nur von einer Veranstaltungsgemeinschaft durchgeführt werden, in die sich viele örtlichen Verbände / Vereine, Schule, Kindergärten, Bücherei, Kirchengemeinde, Jugendtreff, VHS u.a. einbringen.

Gerne können Sie sich mit einem Angebot oder auch bei Rückfragen an die Kommunale Jugendarbeit wenden (0911-97731274 oder 1273 oder jugendarbeit@lra-fue.bayern.de)

In der Wahl einer Aktion/eines Angebots sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Alles was mit dem Motto zu tun hat, kann angeboten werden. Vom klassischen Spiele-Nachmittag über das Spiel in einer Mannschaft oder mit einem Instrument bis zu den vergessenen Spielen aus Großmutter's Zeit. Auch die Dauer der Aktion und die Altersgruppe, für die das Angebot gemacht wird, bestimmen Sie selbst.

Wir bitten alle, zu prüfen, ob nicht auch Sie / Ihre Institution Interesse an der Durchführung einer kinder- und jugendgerechten Veranstaltung zum diesjährigen Motto

„SPIEL MIT“

haben. Ein Informationstreffen findet am Montag, 25. Juni 2012 um 19.00 Uhr im Rathaus Großhabersdorf (Sitzungssaal) statt. Wir würden uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Der Jugendraum Großhabersdorf

beteiligt sich wieder am
deutsch- polnisch- französisch-kroatischen Schüleraustausch !!!



Heuer fahren wir nach Aix... Frankreich ☺

Für Kids ab 14 Jahren. Nur 120,- Euro

Wann: in den Sommerferien... vom 23. bis 30. August 2012

Näheres demnächst bzw. auf telefonische Anfrage....

Ein interessantes, reichhaltiges Programm (Kultur, Sport und Spaß) gemeinsam mit den Jugendlichen unserer Partnergemeinden... ist garantiert!

Nähere Infos bzw. Anmeldungen im Jugendraum Mo. und Fr. ab 15:00 Uhr Tel. 09105 / 817 oder bei der Jugendpflege Süd, Schulstr. 2, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103 / 59 37, Fax-Nr. 09103 / 71 74 14; Kto.Nr. 9597469 - BLZ 76250000 (Sparkasse Fürth)

Claus Grau
Jugendpfleger

Ich möchte gerne am Schüleraustausch teilnehmen

Name:

Adresse:

Geburtsdatum:

Tel.:

Unterschrift der Eltern

Förderverein Grundschule und Mittelschule Roßtal e. V. (FGMR)

Im zehnten Jahr unseres Bestehens war unsere Benefizveranstaltung wieder ein besonderer Abend mit Highlights, die von den Schülern der Grundschule, der Mittelschule sowie der Sing- und Musikschule und der Tanzteufel des Turnvereins Roßtal dargeboten wurden. Man erlebte die Freude und Begeisterung aller Auftretenden hautnah mit.



Die Besucher konnten aus der Begrüßungsrede des 1. Vorsitzenden, Jürgen Büttner, erfahren, dass der FGMR in diesen 10 Jahren an beiden Schulen über 30.000 € für Anschaffungen sowie für Schülerunterstützung ausgegeben hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden sowie unserem engagierten Moderator Rainer Grassler.

Den Elternbeiräten beider Schulen gilt mein herzlicher Dank für den

immer wieder köstlichen Imbiss. Der Erlös des Benefizabends kommt ausschließlich den Kindern unserer Schulen zugute; dies getreu unserem Motto „**Unsere Kinder sind unsere Zukunft!**“

Jürgen Büttner
1. Vorsitzender

Veranstaltungen

**Freitag, 1. Juni –
Freitag, 8. Juni**

Skiclub, Kletterwoche in ARCO, Am Gardasee

**Samstag, 2. Juni –
Samstag, 9. Juni**

CVJM, CVJM Ferienfestival in Ruhpolding

Mittwoch, 6. Juni

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, Fr. Dr. med. Wöhl „Spätfolgen bei Diabetes mellitus“, Gasthaus "Rotes Ross", um 14:30 Uhr

Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, um 14:00 Uhr in der Bäckerei Miethsam, Bachstr. 11. Info Diakonieverein, Frau Buss, Tel.: 09105 / 90 60

FFW Vincenzenbronn, Schaschlikessen, Bürgerhaus Vincenzenbronn, um 18:30 Uhr

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Geflügelzuchtvereinsheim, um 20:00 Uhr

Motorsportclub, Clubabend, Gasthaus "Rotes Ross", um 20:00 Uhr

Donnerstag, 7. Juni

SPD-Ortsverein, Grillparty mit Kinderfest, Meth-Scheune

Kneipp-Verein, Vereinssitzung, Hotel-Restaurant Bauer, um 19:30 Uhr

**Donnerstag, 7. Juni –
Sonntag, 10. Juni**

Bibertgrundschützen, Gauschießen des Schützengau Fürth, Schützenhaus

Freitag, 8. Juni

Fischereiverein, Verwaltungssitzung, Sportheim, 19:00 Uhr

SPD-Ortsverein, Kartelturnier, Meth-Scheune, um 20:00 Uhr

Mittwoch, 13. Juni

Kath. Pfarrgemeinde, Seniorenausflug nach Amberg, Pfarrheim, um 9:00 Uhr

Donnerstag, 14. Juni

AWO Ortsverein, AWO-Seniorenclub, Sportheim, 14:00 Uhr

Gemeinde Großhaberdorf, Gemeinderatssitzung, Rathaus, um 19:30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinslokal, um 20:00 Uhr

**Freitag, 15. Juni –
Sonntag, 17. Juni**

Männergesangsverein "Eintracht", Vereinsausflug nach Navis / Tirol, Treffpunkt: An der Klinge

Freitag, 15. Juni

Fischereiverein, Mitgliederversammlung, Sporth., 19:00 Uhr

Samstag, 16. Juni

OV Unterschlaubach, Hof fest, Hof der Fam. Schuster

**Samstag, 16. Juni –
Samstag, 23. Juni**

Velogruppe, Wochentour der Trekkingräder am Isarradweg, Treffpunkt, Rathaus

Samstag, 16. Juni

Kneipp-Verein, Gesundheitstag 2012, Gelände der Kneipp-Anlage, um 13:30 Uhr

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

Motorsportclub, Grillfest, Motorsportclub Gelände, um 17:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein, "Rettich Essen", Geflügelzuchtverein, um 17:00

FFW Oberreichenbach, Grillabend, Oberreichenbach, um 18:00 Uhr

Sonntag, 17. Juni

Skiclub, Eisstock, Vereinsgelände, um 14:00 Uhr

Dienstag, 19. Juni

Fürther Bündnis gegen Depression, Dr. Roland Grabisch „Was macht mich depressiv? Ein Überblick“, Evang. Gemeindezentrum, Paul-Gerhardt-Str. 4, Stadeln, um 19:00 Uhr

Mittwoch, 20. Juni

VdK, Seniorennachmittag, Gasthaus "Kreta", um 14:00 Uhr

Donnerstag, 21. Juni

Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Evang. Seniorenkreis, Gemeindezentrum, 14:00 Uhr

Motorsportclub, Sportstammtisch, Hotel-Restaurant Bauer, um 20:00 Uhr

**Freitag, 22. Juni –
Sonntag, 24. Juni**

Motorsportclub, Nat. DMV Sternfahrt nach Inzell

Freitag, 22. Juni

Tennisclub, Sonnwendfeier, Tennisanlage, um 19:00 Uhr

Samstag, 23. Juni

Musikzug, Open Air Konzert mit Sonnwendfeuer, Kuhrswiese

Skiclub, Vereinsfest, Vereinsgelände

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

Dienstag, 26. Juni

CVJM, CVJM Abend mit Matthias Rapsch, Vereinsheim

Kindertagesstätte „Tulipan“, Spiel- und Informationsnachmittag für neue Kinder und Eltern, Hadewartstr. 12, 15:00 Uhr

Donnerstag, 28. Juni

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinslokal, um 20:00 Uhr

**Samstag, 30. Juni –
Samstag, 07. Juli**

Velogruppe, Alpencross Tour 1, Treffpunkt, Rathaus

Samstag, 30. Juni

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

Bibertgrundschützen, Schützenfest, Schützenhaus, 16:00 Uhr

Fischereiverein, Königsfischen, Stöckaweier, um 16:00 Uhr

Sonntag, 1. Juli

Kindertagesstätte "Blumenwiese", Jubiläum 20 Jahre, Flurstr. 17

Männergesangsverein "Eintracht", Gruppensingen in Cadolzburg, Marktplatz, um 17:00 Uhr

Männergesangsverein "Eintracht", Gruppensingen in Cadolzburg – Konzert, im Burghof, um 19:00 Uhr

Montag, 2. Juli

Kindertagesstätte "Blumenwiese", Spiel- und Informationstag für neue Kinder und Eltern, Flurstr. 17, um 15:00 Uhr

Mittwoch, 4. Juli

Krebsselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, um 14:00 Uhr in der Bäckerei Miethsam, Bachstr. 11. Info Diakonieverein, Frau Buss, Tel.: 09105 / 90 60

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Geflügelzuchtvereinsheim, um 20:00 Uhr

Motorsportclub, Clubabend, Gasthaus "Rotes Ross", um 20:00 Uhr

Donnerstag, 5. Juli

AWO Ortsverein, AWO-Seniorenclub, Hotel-Restaurant Bauer, um 14:00 Uhr

Kneipp-Verein, Vereinssitzung, Hotel-Restaurant Bauer, um 19:30 Uhr

Jeden Dienstag

Velo-Gruppe, Genussradler, Treffp. Rathaus, um 18.30 Uhr

Jeden Mittwoch

Velo-Gruppe, Rennradfahren, (mehrere Leistungsgruppen) Treffp. Rathaus, um 18:30 Uhr

Jeden Donnerstag

Velo-Gruppe, Trekkingfahren, Treffp. Rathaus, um 19:00 Uhr

Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

Jeden Samstag

Lauftreff, Laufen und Walking Treffp. am Wolfsgraben/alte Zahnarztpraxis, um 17.00 Uhr

Jeden Sonntag

Velo-Gruppe, Mountainbike (2. Leistungsgruppen), Treffp. Rathaus, um 9.30 Uhr